

# Hygiene- und Infektionsschutzkonzept für Sportvereine - TSV Kenten 1951 e.V.

## Abteilung Tischtennis Wiedereinstieg in den Trainingsbetrieb ab 05.06.2020

### Fortschreibung mit Corona Schutzverordnung NRW vom 15.07.2020 ab 20.07.2020

#### Mindestens 1,5 Meter Abstand halten!

##### Maßnahmen:

Tischtennis ist mit Ausnahme des Doppels ein Individualsport und gehört nicht zu den Kontakt-Sportarten. Es spielen nie mehr als zwei Personen an einem Tisch. Auf Doppel oder Rundlauf sowie andere Spiel- und Übungsformen, die mit mehreren Personen auf einer Tischseite durchgeführt werden, wird verzichtet. Trainingspartner, die sich am Tisch gegenüberstehen, sind durch den Tisch, also mindestens 2,74 Meter (Länge des Tisches), voneinander getrennt.

##### Die Organisation:

In Abhängigkeit von der jeweiligen Örtlichkeit sind Regelungen für den Zutritt zur jeweiligen Örtlichkeit zu treffen und entsprechend zu kennzeichnen. Ziel dieser Regelungen ist die Wahrung eines Abstandes von 1,5 Metern auch beim Ein- und Ausgang, beim Training und in Pausen.

##### Turnhalle Von-Langen Str.:

Zugang über den Haupteingang mit Mund-Nasen-Schutz und Anmeldung beim Trainer/Hallenaufsicht

Ausgang nur über den Notausgang (Hallenmitte)

##### Großsporthalle Gogy:

Zugang über den Haupteingang mit Mund-Nasen-Schutz und Anmeldung beim Trainer/Hallenaufsicht

Ausgang nur über den Haupteingang über die äußeren Türen

Die Tische sind durch Tischtennis-Umrandungen zu trennen. Bei Hallen mit Trennvorhängen sind diese herunter zu fahren. Es werden immer nur 5 TT-Tische pro Halle bzw. Hallenteil aufgebaut und umrandet. Zwischen zwei Tischbelegungen wird jeweils eine mehrminütige Pause eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel am Tisch zu ermöglichen.

##### Der Ablauf des Spiels:

Die Spieler\*innen verzichten auf Händeschütteln oder andere Begrüßungsrituale mit Kontakt, um das Abstandsgebot einzuhalten. Die Spieler\*innen bleiben auf ihrer Tischseite. Es erfolgt kein Seitenwechsel. Trainer\*innen und ggf. Betreuer\*innen halten Abstand, stehen grundsätzlich außerhalb der Abgrenzungen, und führen keine Bewegungskorrekturen/Hilfestellungen mit Körperkontakt durch. Kann der Abstand ausnahmsweise (z. B. Verletzung eines Spielers/einer Spielerin) nicht eingehalten werden, tragen Trainer\*innen und ggf. Betreuer\*innen einen Mund-Nase-Schutz.

#### Hygienemaßnahmen umsetzen!

##### Maßnahmen:

Trainer\*innen und Spieler\*innen waschen sich beim Betreten und vor und nach dem Aufbau der Tischtennistische / Abtrennungen die Hände. Nach jeder Trainingseinheit sind die Tischoberflächen, die Tischsicherungen und die Tischkanten zu reinigen. Jeder Spieler bringt hierzu frisch gewaschene Küchenhandtücher mit. Reinigungsmittel, Einmallappen und Eimer sind im Materialraum hinterlegt. Jede/r Spieler\*in nutzt nur den eigenen Schläger.

Häufig übliche Handlungen wie Anhauchen des Balles oder Abwischen des Handschweißes am Tisch sollen unterlassen werden. Für das Abtrocknen von Schläger oder Schweiß ist ein eigenes Handtuch zu benutzen. Jede/r Spieler\*in nutzt ausschließlich eine eigene Trinkflasche. Flaschen sind entsprechend zu beschriften. Dies gilt auch für Vereinsflaschen.

Beim Tischtennis in der Halle oder anderen Innenräumen wird jederzeit eine gute Belüftung des Spielortes gewährleistet. Dies sollte bspw. durch Stoßlüften in Spielpausen oder Öffnen zusätzlicher Ausgänge ergänzt werden.

Umkleideräume, Materialräume und Duschen sind von der Stadt Bergheim freigegeben und werden nur unter Einhaltung der Abstandsregeln genutzt. In der Regel kommen die Spieler\*innen, Trainer\*innen bereits umgezogen in die Sportstätte. Die Hallenschuhe werden in der Halle angezogen.

Toiletten und Waschbecken sind von der Stadt Bergheim zur Nutzung freigegeben. Es darf sich jeweils nur eine Person in den Sanitärräumen aufhalten.

Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittel für Sanitäreinrichtungen werden in ausreichendem Maß von der Stadt Bergheim zur Verfügung gestellt.

Optionale Hinweise:

Jede/r Spieler\*in bringt seine eigenen Tischtennisbälle (Verteilung verschiedenfarbiger Vereinsbälle von unterschiedlichen Herstellern erfolgt vorab) mit, die vorher gut sichtbar gekennzeichnet worden sind, und nimmt während des Trainings nur die eigenen Bälle in die Hand. Das heißt auch, jede/r Spieler\*in schlägt nur mit den eigenen Bällen auf. Der Kontakt fremder Bälle mit der Hand kann dadurch ausgeschlossen werden. Die beiden Spielpartner\*innen nutzen im gegenseitigen Einvernehmen farblich unterschiedliche Bälle. Fremde Bälle werden mit dem Fuß oder dem Schläger zum/r Mitspieler\*in gespielt.

## **Rahmenbedingungen klären!**

### **Maßnahmen Sportorganisation:**

Jeder Verein benennt eine/n Hygiene-Beauftragte/n, der/die als Ansprechpartner\*in für alle Fragen rund um die Corona-Thematik dient und die Einhaltung der Maßnahmen des Schutz- und Handlungskonzeptes überwacht. Wer gegen dieses Schutz- und Handlungskonzept in Verbindung mit staatlichen Vorgaben gravierend oder wiederholt verstößt, wird vom Hygienebeauftragten oder einer anderen Person, die das Hausrecht hat (Trainer oder Hallenaufsicht), der Halle verwiesen. Entsprechende Regelungen können sich auch in Vorgaben der zuständigen staatlichen Stellen finden.

### **Hygiene-Beauftragter Abteilung Tischtennis: Klaus Scholl**

#### **Zutritt:**

Nur symptomfreie Personen dürfen sich in der Sportstätte aufhalten. Wer Symptome für akute Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit aufweist, darf die jeweilige Sportstätte nicht betreten und sollte telefonisch bzw. per Mail einen Arzt/eine Ärztin kontaktieren. Ausnahmen sind nur für Personen mit bekannten Grunderkrankungen wie bspw. Asthma zulässig. Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, müssen die erforderliche Risikoabwägung selbst treffen. Der Deutsche Tischtennis-Bund empfiehlt allen Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, nur nach vorheriger Konsultation eines Arztes/einer Ärztin an Training oder Wettkampf teilzunehmen.

#### **Information und Überwachung:**

In der jeweiligen Sportstätte oder sonstigen Spielanlage sind die zentralen Maßnahmen auszuhängen. Der/Die Hygiene-Beauftragte informiert zudem die Spieler\*innen, Trainer\*innen, Schiedsrichter\*innen, Funktionäre und alle anderen Beteiligten über das Schutz- und Handlungskonzept und die konkrete Umsetzung durch den jeweiligen Verein.

#### **Nachverfolgung:**

Zur Kontaktnachverfolgung im Falle einer später festgestellten Infektion sind die Namen der anwesenden Personen geeignet zu dokumentieren. Zugang über den Haupteingang mit Mund-Nasen-Schutz und Anmeldung beim Trainer/Hallenaufsicht. Erst nach Eintragung in die Liste darf der Trainingsbetrieb aufgenommen werden. Alle Tageslisten werden beim Hygiene-Beauftragten hinterlegt.

## **Zusätzliche Maßnahmen für das Hallen-Training!**

### **Maßnahmen Sportorganisation:**

Die Anzahl der gleichzeitig in der Halle zugelassenen Personen richtet sich nach den behördlichen Vorgaben zur maximalen Personenzahl bezogen auf eine bestimmte Fläche. Von daher müssen sich alle Spieler über die App Classi für ein Training vorab anmelden. Von diesem wird ein Tisch-Vergabeplan mit festen Paarungen für einen bestimmten Zeitraum erstellt und an den Trainer/Hallenaufsicht vorab übermittelt. Jugendtraining 17:30 bis 19:15 Uhr und Erwachsenentraining 19:30 bis 21:30 Uhr. Zunächst findet das Training jeweils nur Montag und Mittwoch in der Von-Langen Str. und Freitag in der Großsporthalle am Gugy statt. Der Tisch-Vergabeplan Die Anmeldung dient der Einhaltung der maximalen Personenzahl sowie in einem Infektionsfall der Dokumentation, wer mit wem direkten Kontakt hatte.

### **Zugang zur Halle:**

Die Halle darf nur von den Personen betreten werden, die aktiv als Trainer\*innen oder Spieler\*innen am Training beteiligt sind. Eltern dürfen ihre Kinder in die Sporthalle bringen, müssen die Halle jedoch wieder verlassen, sobald die Kinder dem Trainer übergeben wurden. Während des Trainings dürfen sich Eltern oder andere Begleitpersonen nicht in der Sporthalle aufhalten.

### **Trainingstische:**

Die maximale Zahl der Tische ist abhängig von den behördlichen Vorgaben zur maximalen Personenzahl bezogen auf eine bestimmte Fläche. Innerhalb dieser Vorgaben gelten ca. 5 x 10 Meter pro Tisch als Richtmaß, was ca. 50 qm für zwei Personen entspricht. Es werden grundsätzlich für den Trainingsbetrieb nur 5 TT-Tische pro Halle bzw. pro Hallenteil aufgebaut und genutzt.

### **Durchführung des Trainings:**

Bei einem Einzeltraining darf der/die Trainer\*in mit dem/der Spieler\*in Balleimertraining machen. Dabei ist in jedem Fall ein Abstand von 1,5 Metern zwischen Trainer\*in und Spieler\*in durchgängig einzuhalten. Der/Die Spieler\*in fasst die Bälle nicht an, die Bälle werden mit einem Netz/Rohr gesammelt. Diese Spielbox ist so abzutrennen, dass die Bälle innerhalb der Spielbox verbleiben.

### **Beendigung des Trainings:**

Nach Ablauf ihrer jeweiligen Trainingszeit reinigen Spieler\*innen bzw. Trainer\*innen die Tischoberflächen, die Tischsicherungen und die Tischkanten, die Bälle und die Schläger sowie ihre Hände und verlassen dann unmittelbar die Sporthalle. Sofern die Tische und Abtrennungen wieder abgebaut werden müssen, waschen sich Spieler\*innen und Trainer\*innen vor und nach dem Abbau die Hände.

## **Wichtige Hinweise:**

Folgende Konzepte sind den Teilnehmern über Homepage und WhatsApp bekannt gegeben worden. Sie liegen zudem bei jedem Training aus und sind aufmerksam zu lesen.

Hygiene- und Infektionsschutzkonzept für Sportvereine - TSV Kenten 1951 e.V. Abteilung Tischtennis  
Wiedereinstieg in den Trainingsbetrieb ab 05.06.2020 und die Fortschreibung ab 20.07.2020  
Covid 19-Schutz- und Handlungskonzept für den Tischtennisport in Deutschland

Neue Corona Regelungen ab 1.07.2020 vom Tischtennisverband

Coronaschutzverordnung / Hygiene- und Infektionsschutzstandards